

Frommer Wunsch

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **28 (1902)**

Heft 50

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-438054>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neuer Berner-Marsch.

Träm, träm, träridiri hoch leb die Berner Lotterie
 Güte Gält gits nüchti geng d'Ziehigslistäte isch no läng!
 Träm, träm, träridiri hoch die Berner Lotterie!
 Träm, träm zc. Bern und Thun und Compagnie
 Alles muh verlot'tret wärde Fränkli makehaft uf Erde
 Träm, träm zc. Bern und Thun und Compagnie!
 Träm, träm zc. 'Theater mueh g'subänzet sii
 Gratis heu mer da ga lose für das Gält es Gnagi Grosse
 Träm, träm zc. s'Theater mueh g'subänzet sii!
 Träm, träm zc. d'Gwärbustellig isch verbi,
 Thuner, löht jeh umme laufe All's wott Guri Vos jeh chaufe
 Träm, träm zc. d'Gwärbustellig isch verbi!

Splitter.

Utilitarität und geistige Inferiorität sind Zwillingsschwestern — des Weibes, denn dieses glaubt nur an Pelzmäntel, Sonnenschirme, Seidenroben, Gypsverbände, Monocle, Reitstiefel, Schnurrbartbinden, Brillanten, Gold und Banknoten und nennt diese Dinge — das Glück!

Beim Dienstbotenwechsel.

Hausfrau: Sehen Sie denn nicht ein, daß Ihr Betragen geradezu empörend ist?
 Köchin: Ja, ich bin selbst darüber verärgelt.
 Hausfrau: Und warum ändern Sie sich nicht?
 Köchin: Ach, ich bin ja nur verärgelt, weil ich an meine Dienstboten denke, wenn ich selbst heiraten werde.

frommer Wunsch.

Rein, ich möchte nicht im Reichstag hoden
 Wo zerspringen Präsidenten-Bloeden;
 Wo man sich benamset gar so scharf
 Nicht auf Bühnentreppen stehen darf;
 Aber finden möcht' ich gute Waffer,
 Die verwün'schten Bölle abzuschaffen.
 Von Beamten ist es abgeschmact,
 Auszusknüffeln was ich eingepact,
 Brauchten ihre Nasen nicht zu rümpfen
 Wegen alten Hemden oder Strümpfen;
 Brauchten nicht zu stehlen Wein und Wurst,
 Für den eig'nen Hunger oder Durst.
 Solche Böllner, lehrt ja schon die Bibel,
 Sind der ganzen Welt ein wahres Uebel,
 Sagt mir doch, wozu man Grenzen braucht,
 Sind denn Schafe, Röß und Ochsen und Rinder,
 Woll, Leder, Kaffee, Schmalz nicht minder
 Fleisch und Mehl, Salz und Brot
 Nicht für alle Menschen bitter Rot?
 Also soll den Zoll und seine Fagen
 Mit den unverschämten Durchschlupf-Fagen
 Golen — auf Neujahrzeit ungefähr —
 Der bekannte Herr von Luzifer.
 Nicht allein bei uns — verstanden!
 Frisch hinaus — aus allen weiten Landen.



Cliché gesetzlich geschützt.

BERGSCHUHE.

Es ist von grossem Vorteil, Bergschuhe frühzeitig zu bestellen
 132c und bei kleinen Touren anzutragen.
 Anfertigung von Bergschuhen in anerkannt bester Ausführung.
 Prima Empfehlungen von allen g. bisherigen Bestellern.

Fritz Beurer, z. Hans Sachs, Theaterstr. 20, Zürich

OLD ENGLAND

JOSEPH FERRALLI
 140-1 Marktgasse ♦ Zürich

Grosse Weihnachts-Ausstellung

Im Dezember am Sonntag geöffnet.
 Spielwaren und allerlei nützliche Gegenstände.
 Grösste Auswahl, billigster Preis und nur prima Qualität.

HERREN-CRAVATTEN

vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Emanuel Peter

Goldschmied und Juwelier
 14 Theaterstrasse ZÜRICH Theaterstrasse 14
 Juwelen-, Gold- und Silber-Waren
 In reichster Auswahl. 109.6
 Einkauf und Tausch von altem Gold und Silber.
 Streng reelle Bedienung. — Billigste Preise.

Haupt-Magazine

Löwenplatz
 Zürich I

Hch. Lips, Möbelfabrik, Zürich

Fabrik

der Zweigmagazine in
ALTSTETTEN 71-26
 (Haltestelle der Limmatthal-Strassenbahn)